



*Ein Regentag
an der Nagold*



Links und rechts: Der Regen lässt die Farben aufleuchten. Die Flechten auf der glatten Rinde der Buchen erblühen im kalten Nass des Novembers.

Erste Umschlagseite: Tiefhängende Regenwolken fangen sich in den Kronen der Schwarzwald bäume.





Die Stämme der gefällten Buchen liegen da wie die edlen Leiber gefallener Riesen, überzogen von geheimnisvollen Zeichen.









Links: Die welken Buchenblätter leuchten kupfern, die Zweige sind von grüspanfarbenen Flechten überzogen. Kristallene Perlen aus Regentropfen hängen glitzernd an den Zweigspitzen.

Vorige Doppelseite: Zwei Brücken überspannen den Fluss in geringem Abstand. Die Betonbrücke trägt die Autostraße. Für Fußgänger und Radfahrer wurde eine überdachte Holzbrücke errichtet.



Rechts und links: Der langanhaltende Regen lässt den Fluss anschwellen.
Dutzende kleiner Bäche und Rinnale speisen die Nagold.

Hintere Umschlagseite: Bunt und bleich zugleich zeigt sich der Herbst.



